

Betriebssysteme (BS)

Literaturempfehlungen

Daniel Lohmann

Lehrstuhl für Informatik 4
Verteilte Systeme und Betriebssysteme

Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen Nürnberg

WS 11

Grundsätzliche Hinweise

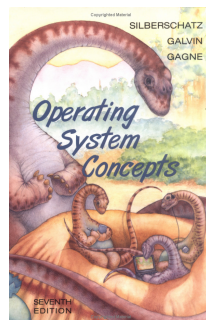
- Die Veranstaltung *Betriebssysteme* ist **nicht** nach einem Lehrbuch oder Kursbuch erstellt
 - eigenes Lehrkonzept
 - „bottom-up“ Herangehensweise
 - Prioritätsebenenmodell
 - eigenes Übungskonzept
 - Studenten bauen ein BS „from scratch“
 - eigene BS-Konzepte werden vermittelt
 - Pro-Epilog-Modell
 - Threads als Coroutinen
- Den „üblichen“ Inhalt einer BS-Vorlesung gibt es in Erlangen schon im Grundstudium. (Systemprogrammierung).
- Die im Folgenden besprochenen Bücher sollen daher nicht als Lerngrundlage verstanden werden
 - für die Prüfung wird **keines** dieser Bücher gebraucht
 - sie können jedoch zur Vertiefung herangezogen werden

dl Betriebssysteme (VL L | WS 11)

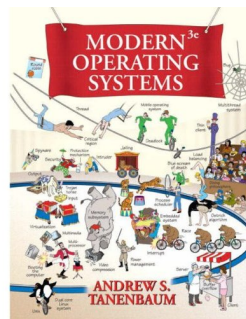
Literatur

L – 2

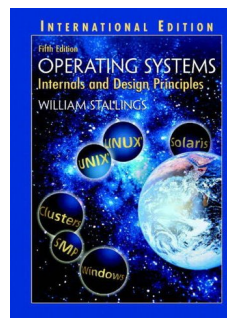
Literatur: Standardwerke



Operating System Concepts.
von Abraham Silberschatz,
Peter Galvin, und Greg Gagne

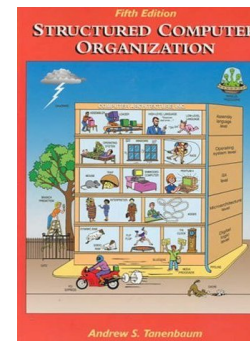


Modern Operating Systems 2/e. von
Andrew S. Tanenbaum



Operating Systems.:
Internals and Design Principles.
von William Stallings

Literatur: System- und Hardware-sicht



Structured Computer Organisation.
von Andrew S. Tanenbaum



PC Hardwarebuch von Hans Messmer
und Klaus Dembowski

dl Betriebssysteme (VL L | WS 11)

Literatur

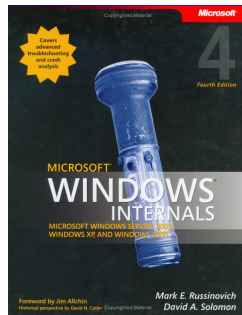
L – 3

dl Betriebssysteme (VL L | WS 11)

Literatur

L – 4

Literatur: Windows

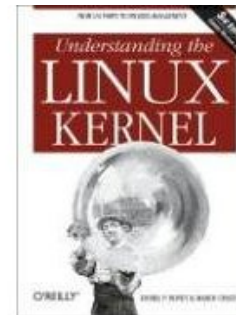


Microsoft® Windows Internals
von Mark Russinovich und David A. Solomon



Windows NT/2000 Native API Reference
von Gary Nebbett

Literatur: Linux



Understanding the Linux Kernel.
von Daniel P. Bovet und Marco
Cesati



Linux-Kernel Handbuch.
von Robert Love